

ANFRAGE von Gabriela Winkler (FDP, Oberglatt) und Beat Walti (FDP Zollikon)

betreffend Baurechtliche Erleichterungen für Solarenergie

Der Regierungsrat schreibt in der Medienmitteilung zum Energieplanungsbericht 2010:
«Durch den Ersatz fossiler Energien wird der Strombedarf eher steigen. Dadurch gewinnt eine sichere, ausreichende und kostengünstige Stromversorgung an Bedeutung. Darum gilt es, die heimische Produktion erneuerbarer Energien weiterhin zu fördern.»

Am 10. Januar hat der Kantonsrat mit 110: 53 Stimmen den Regierungsrat beauftragt, die Umsetzung der Volksinitiative der FDP «Umweltschutz statt Vorschriften - Abbau bürokratischer Hemmnisse bei energetischen Gebäudesanierungen» an die Hand zu nehmen. Ziffer 4 dieser Volksinitiative verlangt, dass künftig Solardächer in allen Bauzonen grundsätzlich erlaubt sein sollen.

1. Ist Regierungsrat bereit, die Überprüfung der Bewilligungspraxis für Solaranlagen, wie sie die Volksinitiative der FDP fordert, vorzuziehen und dem Kantonsrat innert 6 Monaten eine entsprechende Teilvorlage zu unterbreiten?
2. Ist der der Regierungsrat bereit, grundsätzlich das vielerorts nötige Aufständern von Solaranlagen z.B. auf Flachdächern zuzulassen?
3. Wie steht der Regierungsrat zur Forderung, auch Fassaden mit Solarpanelen verkleiden zu können?

Gabriela Winkler
Beat Walti